Auß Wien von Primo Jenner.

Die Mährische Gesandten / so diese Tag allhie gewesen / haben die Osterreicher ansehnliche Intercession bey dem König gethan / sein aber so wol als andere / Male content von hinnen / der König hat den Obristen von Hofkirchen nach Horn geschickt / jhme alles Mündlich befohlen / auff den verwart man mit verlangen.

Zu Horn wird diese Tag ein Generalberahtschlagung gehalten / alsdann wird man erfahren / wo es hinauß wil / auff 14. dito / sein alle Euangelische vnnd Catholische / so gehuldiget / allhero citirt / da werden die Catholischen auch ein Versamblung im Landthauß halten / allda man sie schetzen / vnd neben einem Landtag Geld machen wird.

Gleich jetzt hat man zu Hoff außgeben / das die Euangelische Osterreichische Stendt / vnd die Königischen zu Granuersdorff in den Quardiern zusammen kommen / vneins worden / vnd die Königischen eingebüsset haben.

Vor 3. Tagen hat ein Curier auß dem Reich von 6. Chur vnd Fürsten an jhr K. Mayst. ein Intercession Schreiben für die Stendt allhero gebracht / ist aber alles vmbsonst / das Schreiben ist 6. Wochen alt / vnd an einem Ort verligen blieben.

Der König ist ein zeithero sehr vnlustig / darumb er beyde Erzhertzog Maxim. vnd Leopold nicht hinweg lassen wollen.

Des Herrn von Heberstein Türg. Orators erwart man teglich.

Auß Wien von 7. Jenner.

Hielandts lest es sich / je lenger je gefehrlicher ansehen / die Stendt sein mit jüngstem Bescheid vbel zu frieden / das sie also spötlich tractirt werden / dargegen aber wenig Hülff an Volck vnd Geldt bey den Königischen zu spüren / die Vngern haben den Stenden hohe promiß gethan / sie nicht zuverlassen / dahero nicht wenig der Cron Vngern verlust zubesorgen / wie dann auß Caschaw geschrieben wird / das die Vngern willens / einen andern König zuerwehlen.

Des Königs vnnd der Stend Volck ligen beyderseits bey Krembs / all ein Büchsenschuß von einander / vnd haben jhr Mayst. zu dem vorigen Hauptman Kniseler noch 500. Knecht hinein gelegt / halten beyderseits starcke Schildwach / das sie niemand verdechtigen